

SAISON 2018/ 2019

26. August 2018

Septett

Les Solistes de Berne
MusikerInnen aus dem
Berner Symphonieorchester

21. Oktober 2018

Booxy's Box

Martin Gasser, alto sax
Philipp Jagschitz, piano
Andreas Waelti, bass
Daniel «Booxy» Aebi, drums

18. November 2018

Cello und Orgel

Samuel Justitz
Imre Gajdos

16. Dezember 2018

Barockabend

Rameau: Pièces de clavecin en concerts
Jean-Luc Reichel, Flöte
Matthias Walpen, Violoncello
Andreas Marti, Cembalo

20. Januar 2019

Streichtrio

Norea Trio
Hyunjong Reents-Kang, Violine
Eva Lüthi, Violoncello
Petya Mihneva, Klavier

3. März 2019

Klavierrezital

Michael Thalmann

24. März 2019

Carte Blanche: HKB

Hochschule der Künste:
Studenten-Konzert

28. April 2019

Flöte und Klavier

«Variationen»:
Beethoven, Schubert, Mower
Jean-Luc Reichel
Joyce-Carolyn Bahner

19. Mai 2019

Ensemble Fugitif

Leitung: Michael H. Stoffel

16. Juni 2019

Klavierquartett

Vessela Kazakova, Violine
Magdalena Dimitrov-Locher, Viola
Benjamin Heim, Violoncello
Petya-Carolyn Bahner, Klavier

Norea Trio

Ravel Saint-Saens Juon

Eva Lüthi
Violoncello

Petya Mihneva
Klavier

Hyunjong Kang
Violine



www.kulturkehrsatz.ch
Werden Sie Mitglied des Fördervereins!

Sonntag, 20. Januar 2019, 18:00 Uhr
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

Camille Saint-Saens
(1835-1921)

Trio Nr.1 op.18

Paul Juon
(1872-1940)

Suite für Klavier, Violine
und Violoncello op. 89

Maurice Ravel
(1875-1937)

Klaviertrio a-moll

Sie hören zwei der wichtigsten französischen
Kammermusikwerke für Klaviertrio:
Das Trio Nr. 1 von Camille Saint Saens, ein von
jugendlicher Frische sprühendes Frühwerk des
Komponisten. Dem gegenübergestellt wird das
Trio a-moll von Maurice Ravel, ein wunderbar
poetisches und klangfarbenreiches Meisterwerk.
Als Intermezzo die fünf Miniaturen des russisch-
schweizerischen Komponisten Paul Juon.

**Drei Frauen,
drei Nationen,
eine Leidenschaft:**

Die Liebe zur Kammermusik.

Seit seiner Gründung im Jahr 2000
ist das Norea Trio, bestehend aus der
koreanischen Geigerin **Hyunjong Reents-
Kang**, der bulgarischen Pianistin **Petya
Mihneva** und der Schweizer Cellistin **Eva
Lüthi**, kaum mehr aus der Musikszene
wegzudenken. Seine Interpretationen
beschreiben Kritiker als «fesselnd,
leidenschaftlich und virtuos» mit
«sprühendem Temperament» variierend
zwischen einer «gewaltigen angenehmen
Flutwelle» und «nur einem Hauch von
Musik im Raum».

Zum anschliessenden Apéro sind Sie
herzlich eingeladen!

Eintritt
Erwachsene: CHF 30.- Jugend/AHV: CHF 25.-
Kinder bis 16: CHF 5.-
Anfahrt S-BAHN
Bern Hauptbahnhof ab: 17:32, Kehrsatz an: 17:44
Reservationen
031 960 29 29 oder 031 371 98 36

Wir danken für die Unterstützung:

